

Protokoll Nr. 14

der 14. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 19. September 2007,
18.00 Uhr im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

Anwesend

Gemeindevorsteher Anton Eberle
Vizevorsteher Manfred Frick
Gemeinderat Helmuth Büchel
Gemeinderat Norbert Bürzle
Gemeinderätin Doris Frick
Gemeinderätin Monika Frick
Gemeinderätin Christel Kaufmann
Gemeinderat Bruno Vogt
Gemeinderat Heini Vogt
Gemeinderat Jürgen Vogt
Gemeinderätin Roswitha Vogt
Gemeinderat Urs Vogt

Abwesend (entschuldigt)

Gemeinderat Adolf Nigg

Protokollführerin Hildegard Wolfinger

I. Genehmigung Traktandenliste

Protokoll Nr. 13

Zusatzprotokoll Nr. 13

14/1 **Abbruchgesuche und Baugesuche**

14/2 **Arbeitsvergaben**

2.1 **Alters- und Pflegeheim Schlossgarten - Umgebungsgestaltung Garten Süd**

- 1.1 Gärtnerarbeiten und Ausstattungen
- 1.2 Pflanzenlieferung und Pflanzarbeit
- 1.3 Baumeisterarbeiten

2.2 **Sportanlagen Rheinau - Erweiterung und Neugestaltung**

- 2.1 Abbrucharbeiten

2.3 **Sanierung Schulhaus Gnetsch**

- 3.1 Metallbaufertigteile
- 3.2 Lamellenstoren

2.4 **Erneuerung/Erweiterung Werkleitungen Schlossweg**

- 4.1 Baumeisterarbeiten sowie Pflästerungs- und Belagsarbeiten

14/3 **Mälsner Allmeind - Strasse Iradug bis Wesle - Projekt- und Kreditgenehmigung**

- 3.1 Sanierung/Erneuerung des Deckbelages und Hangentwässerung - Festlegung, welche Geschäfte zur Offerteingabe eingeladen werden und Festlegung Vergabeverfahren

14/4 **Kulturförderungs-Reglement zum Kulturleitbild der Gemeinde Balzers**

14/5 **Altes Pfarrhaus - Zustandsanalyse - Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe**

- 14/6 **Personelles - Anstellung HilfsmesmerIn (20 %) per 1. Januar 2008**
- 14/7 **Personelles - Anstellung RaumpflegerIn (50 %) für den Gemeindesaal per 1. Januar 2008**
- 14/8 **Personelles - Anstellung RaumpflegerIn (50 %) im Bereich Hauswartung Schulen per 1. Januar 2008**
- 14/9 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Schaffung eines Gesetzes über die Zustellung behördlicher Dokumente (Zustellgesetz) und die Abänderung zustellrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen (Reform des Zustellrechts)**
- 14/10 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Besoldungsgesetzes (Lehrerbesoldungsreform)**
- 14/11 **Diverses**

Ortsplan der Gemeinde Balzers

II. **Protokoll Nr. 13**

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Zusatzprotokoll Nr. 13

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

14/1 **Abbruchgesuche und Baugesuche**

Es wurden zwei Abbruchgesuche und zwei Baugesuche behandelt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

14/2 **Arbeitsvergaben**

2.1 **Alters- und Pflegeheim Schlossgarten - Umgebungsgestaltung Garten Süd**

Anlässlich der Sitzung vom 5. Juni 2007 beschloss der Gemeinderat, dass die Arbeiten für die Umgebungsgestaltung Garten Süd beim Alters- und Pflegeheim Schlossgarten ausgeschrieben werden sollen.

1.1 **Gärtnerarbeiten und Ausstattungen**

Die Gärtnerarbeiten und Ausstattungen (BKP 421) wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Gärtnerarbeiten und Ausstattungen (BKP 421)

Gesetzliche Grundlage:	ÖAWG, ÖAWV
Vergabeart:	Gemeinderat
Auftragsart:	Bauftrag/Lieferauftrag
Verfahrensart:	Verhandlungsverfahren

Eignungskriterien:

Gemäss eigenen Kriterien

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

100 % Preis

In der Zwischenzeit wurde bei drei Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Gärtnerarbeiten und Ausstattungen (BKP 421) ein Betrag von CHF 102'220.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Gärtnerarbeiten und Ausstattungen (BKP 421) für die Umgebungsgestaltung Garten Süd beim Alters- und Pflegeheim Schlossgarten werden zum Preise von CHF 112'686.45 inkl. MwSt. an die Firma Herbaflor AG, Balzers, vergeben.

1.2 **Pflanzenlieferung und Pflanzarbeit**

Die Pflanzenlieferung und Pflanzarbeit (BKP 429) wurde gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Pflanzenlieferung und Pflanzarbeit (BKP 429)

Gesetzliche Grundlage:	ÖAWG, ÖAWV
Vergabeart:	Gemeinderat
Auftragsart:	Bauftrag/Lieferauftrag
Verfahrensart:	Verhandlungsverfahren

Eignungskriterien:

Gemäss eigenen Kriterien

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

100 % Preis

In der Zwischenzeit wurde bei vier Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Pflanzenlieferung und Pflanzarbeit (BKP 429) ein Betrag von CHF 96'840.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Pflanzenlieferung und Pflanzarbeit (BKP 429) für die Umgebungsgestaltung Garten Süd beim Alters- und Pflegeheim Schlossgarten wird zum Preise von CHF 86'338.25 inkl. MwSt. an die Firma Herbaflor AG, Balzers, vergeben.

1.3 Baumeisterarbeiten

Die Baumeisterarbeiten (BKP 141.1) wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Baumeisterarbeiten (BKP 141.1)

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV
Vergabeart: Gemeinderat
Auftragsart: Bauauftrag
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Eignungskriterien:
Gemäss eigenen Kriterien

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:
100 % Preis

In der Zwischenzeit wurde bei fünf Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Baumeisterarbeiten (BKP 141.1) ein Betrag von CHF 64'600.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Baumeisterarbeiten (BKP 141.1) für die Umgebungsgestaltung Garten Süd beim Alters- und Pflegeheim Schlossgarten werden zum Preise von CHF 47'964.95 inkl. MwSt. an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

2.2 Sportanlagen Rheinau - Erweiterung und Neugestaltung

2.1 Abbrucharbeiten

Anlässlich der Sitzung vom 4. Juli 2007 wurde für die Erweiterung und Neugestaltung der Sportanlagen Rheinau ein Kredit im Betrage von CHF 4'179'120.00 inkl. MwSt. (Gesamtkredit CHF 4'309'120.00 abzgl. CHF 130'000.00 bereits bewilligter Kredit für Architekt Los 1) genehmigt.

In der Zwischenzeit wurde bei acht Firmen eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Abbrucharbeiten (BKP 211.9) ein Betrag von CHF 60'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Abbrucharbeiten (BKP 211.9) für die Erweiterung und Neugestaltung der Sportanlagen Rheinau werden zum Preise von CHF 52'185.25 inkl. MwSt. an die Firma Weidmann Baggerbetrieb Anstalt, Balzers, vergeben.

2.3 Sanierung Schulhaus Gnetsch

Anlässlich der Sitzung vom 28. Juni 2006 beschloss der Gemeinderat, dass das Schulhaus Gnetsch gemäss Vorschlag des Architekturbüros Zogg + Tribelhorn AG, Buchs, saniert werden soll. Für die Sanierung des Schulhauses Gnetsch (inkl. Fassadenisolation und Sanierung der Elektroinstallationen) wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 2'227'100.00 inkl. MwSt. genehmigt.

3.1 Metallbaufertigteile

Die Metallbaufertigteile (BKP 221.9) wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Metallbaufertigteile (BKP 221.9)

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV (Sektoren)
Vergabe: Gemeinderat
Verfahrensart: Direktvergabe

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:
100 % Preis

In der Zwischenzeit wurde bei vier Firmen im Direktverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Metallbaufertigteile (BKP 221.9) ein Betrag von CHF 11'800.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Metallbaufertigteile (BKP 221.9) beim Schulhaus Gnetsch werden zum Preise von CHF 16'981.80 inkl. MwSt. an die Firma Baumontagen Willi Büchel Anstalt, Balzers, vergeben.

3.2 Lamellenstoren

Die Lamellenstoren (BKP 228.2) wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Lamellenstoren (BKP 228.2)

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV (Sektoren)
Vergabe: Gemeinderat
Verfahrensart: Direktvergabe

Folgende Geschäfte wurden zur Offertstellung eingeladen:
Baumontagen Willi Büchel Anstalt, Gnetsch 71, Balzers
Kaufmann und Büchel AG, Neugrüt 11, Balzers

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:
100 % Preis

In der Zwischenzeit wurde bei zwei Firmen im Direktverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Lamellenstoren (BKP 228.2) ein Betrag von CHF 52'900.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Lamellenstoren (BKP 228.2) beim Schulhaus Gnetsch werden zum Preise von CHF 52'426.00 inkl. MwSt. an die Firma Baumontagen Willi Büchel Anstalt, Balzers, vergeben.

2.4 **Erneuerung/Erweiterung Werkleitungen Schlossweg**

4.1 **Baumeisterarbeiten sowie Pflästerungs- und Belagsarbeiten**

Anlässlich der Sitzung vom 5. Juni 2007 beschloss der Gemeinderat, dass die Werkleitungen Schlossweg erneuert resp. erweitert werden sollen. Hierfür wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 59'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

In der Zwischenzeit wurden in diesem Zusammenhang die Baumeisterarbeiten sowie die Belags- und Pflästerungsarbeiten durch die Firma LKW, Schaan, öffentlich ausgeschrieben. Des Weiteren wurde das Offertöffnungsprotokoll erstellt, die Offerten kontrolliert sowie die Zusammenstellung nach Teilobjekten erstellt und die Vergabeanträge vorbereitet.

Beschluss (einstimmig): Die Baumeisterarbeiten für die Strassenbeleuchtung und das Steuerkabel der Wasserversorgung werden zum Preise von CHF 22'328.75 inkl. MwSt. an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

Die Pflästerungs- und Belagsarbeiten für die Strassenbeleuchtung und das Steuerkabel der Wasserversorgung werden zum Preise von CHF 13'469.15 inkl. MwSt. an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

14/3 **Mälsner Allmeind - Strasse Iradug bis Wesle - Projekt- und Kreditgenehmigung**

Die bestehende Oberflächenbehandlung der Strasse Iradug bis Wesle weist auf der ganzen Strecke enorme Schäden auf. Die Stabilität einer Oberflächenbehandlung ist wesentlich geringer als diese einer Heissmischtragschicht ACT 16 L. Der Einbau dieser Tragschicht ist etwas teurer. Auf längere Sicht betrachtet erweist sich dieser Einbau jedoch wirtschaftlicher.

Die Kosten (inkl. MwSt.) für die Sanierung/Erneuerung des Deckbelages werden wie folgt aufgeteilt:

Abschnitt Iradug - Reservoir Oberäckerle

100 % Gemeinde Balzers: CHF 60'000.00

Abschnitt Oberäckerle - Wesle

50 % Eidgenössisches Militärdepartement: CHF 30'000.00

25 % Gemeinde Balzers: CHF 15'000.00

25 % Bürgergenossenschaft Balzers: CHF 15'000.00

Seitens des Försters, Gerhard Wille, sollte dieses Bauvorhaben noch im Herbst 2007 ausgeführt werden.

Beschluss (einstimmig): Das Projekt/Bauvorhaben betreffend Einbau eines neuen Deckbelages ACT 16 L sowie die erforderliche partielle Hangentwässerung der Strasse Iradug bis Wesle wird genehmigt. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 75'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

3.1 **Sanierung/Erneuerung des Deckbelages und Hangentwässerung - Festlegung, welche Geschäfte zur Offerteingabe eingeladen werden und Festlegung Vergabeverfahren**

Beschluss (einstimmig): Die Sanierung/Erneuerung des Deckbelages und Hangentwässerung der Strasse Iradug bis Wesle wird gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV
Vergabe: Gemeinderat
Auftragsart: Bauauftrag
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Eignungskriterien:
Gemäss eigenen Kriterien

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:
100 % Preis

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

14/4 **Kulturförderungs-Reglement zum Kulturleitbild der Gemeinde Balzers**

Die Kulturkommission hat sich in den vergangenen zwei Jahren des Öfteren mit der kulturellen und finanziellen Förderung der Balzner Vereine befasst. In diesem Zusammenhang wurde ihr vom Gemeinderat auch der Auftrag erteilt, sich Gedanken zur konkreten Förderung und Unterstützung von grossen kulturellen Anlässen zu machen.

Die Kulturkommission hat in Zusammenarbeit mit den Balzner Kulturvereinen ein Kulturleitbild ausgearbeitet, welches der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 17. Januar 2007 genehmigt hat.

Anlässlich dieser Sitzung hat der Gemeinderat auch beschlossen, dass die Kulturkommission ein separates Förderungsreglement erarbeiten soll, welches den Vereinen vor in Kraft treten (1. Januar 2008) zur Stellungnahme vorgestellt bzw. an einer Sitzung mit den Vereinen vorgestellt werden soll.

Diese Vorstellung fand am 23. August 2007 im Torkel statt und mehr als 30 Personen haben daran teilgenommen. Dabei wurden verschiedene Änderungswünsche im Vorfeld dieser Veranstaltung, aber auch bei der Präsentation des Reglementes vorgebracht. Die Kulturkommission hat diese Vorschläge eingehend beraten und teilweise im Reglement berücksichtigt.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat genehmigt das vorliegende Kulturförderungs-Reglement der Gemeinde Balzers, welches von der Kulturkommission den kulturellen Vereinen sowie kulturinteressierten Personen vorgestellt wurde.

14/5 **Altes Pfarrhaus - Zustandsanalyse - Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe**

Anlässlich der Sitzung vom 5. September 2007 beschloss der Gemeinderat, dass beim Architekturbüro Norbert Vollmar, Neugrüt 9, Balzers, eine Offerte für die Gebäude-Zustandsanalyse des alten Pfarrhauses eingeholt werden soll.

Das Architekturhonorar-Angebot liegt nun vor und beinhaltet folgende Leistungen:

- Überprüfung der Zielsetzung
- Beurteilung aller Bauteile (Merkmale, Zustand)
- Beurteilung der Probleme (Nutzungsüberlegungen, architektonische Belange und bautechnische Fragen)
- Dringlichkeiten
- Ergebnisse der Spezialistengespräche
- Vorschlag für die Bildung von Massnahmenpaketen (unter Berücksichtigung architektonischer und bautechnischer Anliegen und Termine)
- Grobschätzung der Baukosten
- Vorschlag für das weitere Vorgehen

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Für die Gebäude-Zustandsanalyse des alten Pfarrhauses wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 17'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Der Architekturauftrag wird zum Preise von CHF 14'741.20 inkl. MwSt. (exkl. Nebenkosten) an das Architekturbüro Norbert Vollmar, Balzers, vergeben.

14/6 **Personelles - Anstellung HilfsmesmerIn (20 %) per 1. Januar 2008**

Beschluss (einstimmig): Sonja Schurti-Wolfinger, Iramali 28, Balzers, wird per 1. Januar 2008 als Hilfsmesmerin (20 %) angestellt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

14/7 **Personelles - Anstellung RaumpflegerIn (50 %) für den Gemeindesaal per 1. Januar 2008**

Beschluss (einstimmig): Bettina Reiter Rügger, Iradug 28, Balzers, wird per 1. Januar 2008 als Raumpflegerin für den Gemeindesaal (50 %) angestellt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

14/8 **Personelles - Anstellung RaumpflegerIn (50 %) im Bereich Hauswartung Schulen per 1. Januar 2008**

Beschluss (einstimmig): Soraya Manni-Frick, Alberweg 11, Balzers, wird per 1. Januar 2008 als Raumpflegerin (50 %) im Bereich Hauswartung Schulen angestellt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

14/9 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Schaffung eines Gesetzes über die Zustellung behördlicher Dokumente (Zustellgesetz) und die Abänderung zustellrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen (Reform des Zustellrechts)**

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 12. Juni 2007 folgende Entscheidung getroffen:

1. Der Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Schaffung eines Gesetzes über die Zustellung behördlicher Dokumente (Zustellgesetz) und die Abänderung zustellrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen (Reform des Zustellrechts) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vernehmlassungsbericht wird unter Berücksichtigung der Abänderungen und Ergänzungen durch die Regierung genehmigt. Die Gemeinden, Behörden, Gerichte und Institutionen werden ersucht, zu Händen des Ressorts Justiz bis 19. September 2007 ihre Stellungnahme abzugeben.

Beschluss (einstimmig): Der Fürstl. Regierung soll zu Händen des Ressorts Justiz schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Schaffung eines Gesetzes über die Zustellung behördlicher Dokumente (Zustellgesetz) und die Abänderung zustellrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen (Reform des Zustellrechts) folgende Anmerkungen anzubringen hat:

Was die Gemeinde betrifft, kommt das Vermittleramt sowie die Gemeindeverwaltung mit verschiedenen Artikeln des neuen Gesetzes in Berührung, wobei diese Artikel unseres Erachtens gemäss Vorlage in das Gesetz aufgenommen werden können.

14/10 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Besoldungsgesetzes (Lehrerbesoldungsreform)**

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 3. Juli 2007 folgende Entscheidung getroffen:

1. Der Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Besoldungsgesetzes (Lehrerbesoldungsreform) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vernehmlassungsbericht wird unter Berücksichtigung der Abänderungen und Ergänzungen durch die Regierung genehmigt. Die Gemeinden, Schulen und Verbände werden ersucht, zu Händen des Ressorts Bildungswesen bis 30. September 2007 ihre Stellungnahme abzugeben.

Beschluss (einstimmig): Der Fürstl. Regierung soll zu Händen des Ressorts Bildungswesen schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Abänderung des Besoldungsgesetzes (Lehrerbesoldungsreform) folgende Anmerkungen anzubringen hat:

Grundsätzlich begrüsst die Gemeinde Balzers die Besoldungsreform in ihren Grundzügen. Im Vergleich zur heutigen Lehrerbesoldung ist die Integration in das Besoldungssystem der Landesverwaltung ein grosser Fortschritt. Es bedeutet eine klare Öffnung der Lohnperspektiven im Lehrerberuf. Zudem erfährt der Beruf des Lehrers durch den Besoldungssystemwechsel

und die Erhöhung aller Lohnmaxima eine klare Aufwertung. Der Lehrerberuf wird somit wieder attraktiver!

Gleichzeitig ist zu erwähnen, dass die Frage der Besoldung des Schulsekretariates geklärt werden muss. Des Weiteren stellt sich die Frage, ob in Zukunft aufgrund der neuen Bildungsreform nur noch eine Schulleitung für Kindergarten und Primarschule notwendig sein wird.

14/11 **Diverses**

Ortsplan der Gemeinde Balzers

In Zusammenhang mit der Herausgabe des neuen Ortsplanes der Gemeinde Balzers wird über die Gestaltung der Rückseite diskutiert. Beim "alten" Ortsplan befindet sich auf der Rückseite die Wanderkarte der Gemeinde Balzers.

Beschluss (mehrheitlich): Die Rückseite des neuen Ortsplanes der Gemeinde wird mit der Wanderkarte der Gemeinde Balzers gestaltet.

Schluss der Sitzung: 21.00 Uhr

Der Gemeindevorsteher

Anton Eberle

Die Protokollführerin

Hildegard Wolfinger

Der Vizevorsteher

Manfred Frick

Aushang: Donnerstag, den 4. Oktober 2007